

Bachelorarbeit zu vergeben

„Shared Mobility“ in Vereinen im ländlichen Raum

Viele soziale und Freizeitaktivitäten finden im Rahmen von Vereinen statt. Besonders im ländlichen Raum sind Vereine wichtiger Teil der örtlichen Identität und des Zusammenhalts. Zu den gemeinschaftlichen Aktivitäten als Teil des Vereinslebens gehört neben dem Gruppenbezug auch die gemeinsame oder geteilte Nutzung von Ressourcen (Räume, Infrastruktur etc.) auf nichtkommerzieller Basis. Vereinsaktivitäten eignen sich daher grundsätzlich auch für gemeinschaftliche Ressourcennutzung in den damit verbundenen Wegen (z.B. durch Fahrgemeinschaften, Vereinsbusse). Über diese Mobilitätsmuster ist in der Verkehrsplanung jedoch wenig bekannt.

Mit einer empirischen Untersuchung soll daher anhand sinnvoll ausgewählter Fallstudien ein Überblick zu den Mobilitätsanforderungen wichtiger Vereinsaktivitäten und den Formen der Verkehrsorganisation erstellt werden.



Quelle: KarleHorn, CC BY 3.0

Voraussetzung sind Kenntnisse der Vorlesung Verkehrspolitik und/oder anderen IEV-Vorlesungen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
 Markus Tideman, M.Sc.
 Institut für Eisenbahn- und Verkehrswesen
 Pfaffenwaldring 7, 70569 Stuttgart
 Telefon: 0711 685-66540
 markus.tideman@ievvwi.uni-stuttgart.de

In Kooperation mit:

